

Wien, 20. 11. 2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!
Liebe Schülerinnen und Schüler!

Manchmal verlangt das Leben Entscheidungen, die Vertrautes und Bewährtes verändern, die unangenehm sind und ungern befolgt werden wollen. Dennoch bleibt es notwendig, Gesellschaft miteinander und füreinander zu denken und zu gestalten. Die Bundesregierung hat aufgrund der gegenwärtigen Situation für die nächste Zeit Maßnahmen getroffen – und es ist ihr sicherlich nicht leichtgefallen. Wir sind angehalten, diese Maßnahmen für uns alle mitzutragen und sie zu befolgen. Wie lange dies dauert, liegt an uns allen.

Für uns als Schule gibt es ab dem 22. November 2021 seitens der Regierung folgende Maßnahme:

Die Schulen bleiben offen. In ganz Österreich findet ab dem 22. November 2021 regulärer Unterricht nach den Regelungen der Risikostufe 3 sowie der Sicherheitsphase ab November 2021 statt. (Erlass des BMBWF GZ 2021-0.811.491). Im Anhang schicke ich Ihnen auch den Erlass mit.

- Wir am BRG1 Schottenbastei werden wie seit Schuljahresbeginn den gesamten Schulbetrieb laut Stundenplan weiterführen (kein Distance Learning). Auch werden wir alle festgelegten Schularbeiten, Tests und Testungen an den vorgesehenen Terminen durchführen, da ein Verschieben für alle nur noch mehr an Belastung mit sich bringt.
- Schülerinnen und Schüler, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen möchten, haben die Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht. Dieses Fernbleiben kann auch tageweise erfolgen, aber nicht stundenweise. Ich bitte Sie, den Klassenvorständen Ihrer Kinder bis Montag vor 8.⁰⁰ Uhr und an den weiteren Tagen eine E-Mail zu schreiben, wann sie Ihre Kinder zu Hause lassen.
- Ich bitte Sie, sollten Ihre Kinder nicht in die Tagesbetreuung gehen, Kollegin Bernadette Schlögl möglichst zeitnah (schloegl@brg1.at) eine E-Mail zu schicken.
- Die Lerninhalte der einzelnen Stunden werden in den Kursen auf Eduvidual zur Verfügung gestellt. Alle Schüler*innen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen, sind für die Erarbeitung grundsätzlich selbst verantwortlich. Die Abhaltung eines Hybridunterrichtes obliegt den einzelnen Lehrpersonen, ist aber nicht vorgesehen.

- Wir haben schon seit Jahresanfang ein engmaschiges Testsystem, das sich bewährt hat.
 - a) Montag: verpflichtender Antigentest für alle in der Schule, zusätzlich Einwurf eines PCR-Testes
 - b) Mittwoch: verpflichtender PCR-Test
 - c) Freitag: sobald ich mehr PCR-Tests erhalte, bekommen die Schüler*innen für Freitag einen weiteren PCR-Test mit nach Hause. Diesen können sie am Freitag in der Schule einwerfen.

- Folgende Hygienemaßnahmen gelten ab dem 22. 11. 2021:
 - a) Im gesamten Schulgebäude gilt Mund-Nasen-Schutz mit Ausnahme von Maskenpausen und während des Essens. Geben Sie den Kindern auch eine Zusatzmaske mit.
 - b) Für die Unterstufe besteht zumindest MNS-Pflicht, für die Oberstufe gilt FFP2-Masken-Pflicht.
 - c) Wird ein*e Schüler*in mittels PCR-Test positiv getestet, werden bei allen Schüler*innen der Klasse an den folgenden fünf Tagen in der Früh Antigentests durchgeführt.

Ich bitte Sie und Euch alle in dieser herausfordernden und angespannten Zeit um Ihr Mittun, damit die Maßnahmen möglichst bald ihre Wirkung zeigen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir dies miteinander und gemeinsam schaffen – auch weil wir in der Schule eine mehr als 85%ige Durchimpfungsrate/Genesungsrate bei den Schüler*innen und 98% bei den Lehrer*innen haben.

Danke für Ihre und Eure Unterstützung!

MMag. Hilarius Graf
Schulleiter